

Kinder machen Senioren eine Freude

Aktion der Stadtstiftung Fürstenau zu Weihnachten



„Alt sein, aber nicht allein“ – unter diesem Motto hat die Stadtstiftung Fürstenau eine Aktion gestartet, damit Kinder Senioren eine Freude machen können. Foto: Imago/Uwe Umstätter MariaKohrmann-Unfeld

Fürstenau Die Weihnachtsaktion der Stadtstiftung Fürstenau läuft in diesem Jahr zugunsten der drei Fürstenauer Seniorenheime unter dem Motto „Alt, aber nicht allein“.

Aufgrund der Corona-Kontaktbeschränkungen mussten viele Bewohner ohne Besuche oder nur mit eingeschränkten Besuchen leben. Die Stadtstiftung bittet nun Kindergartenkinder und Schüler aller Altersgruppen, sich an einer Weihnachtsaktion für die Senioren zu beteiligen. Sie können zum Beispiel ein Bild malen, eine Geschichte abschreiben oder sogar eine eigene Geschichte beziehungsweise einen Brief schreiben. Es darf auch gebastelt werden.

Die Kinder können ihre Werke möglichst in Klarsichtfolien bis Montag, 21. Dezember 2020, in eigens dafür vorgesehene Boxen abgeben. Die Mitglieder der Stadtstiftung sorgten dafür, dass die Senioren die Post pünktlich zum Fest erhielten, so die Organisatoren.

Die Boxen stehen an der Krippe auf dem Dorfgemeinschaftsplatz in Hollenstede, am Eingang der Grundschule Schwagstorf und in Fürstenau jeweils an den Eingängen der Benedikt-Grundschule und des katholischen Kindergartens sowie am Malergeschäft Fritze.

Gerade in dieser Zeit der Pandemie seien die Senioren nicht nur abhängig von der Pflege, sondern auch von der Beschäftigung und von den Besuchen der Angehörigen und Freunde, heißt es im Weihnachtsbrief der Stadtstiftung. Neben dem Schutz der Gesundheit dürfe der Schutz vor der Vereinsamung nicht vergessen werden. Geplant seien auch Anschaffungen außerhalb des Budgets, die den Bewohnern ihren Alltag verschönern.

Zudem konnte die Stadtstiftung mehrere Projekte in und um Fürstenau unterstützen. Sie beteiligte sich zum Beispiel an der Osteraktion des Hilfswerks der freien Wohlfahrtsverbände in Form von Lebensmittelgutscheinen für die Tafelkunden und unterstützt das Hilfswerk seit mehreren Jahren bei seiner Weihnachtsaktion. Die Spielvereinigung Fürstenau erhält zudem seit Jahren eine Zuwendung, um Kindern die Teilnahme am Fußballcamp auf Borkum zu ermöglichen. Weiterhin beteiligte sich die Stadtstiftung auf Antrag der Jung-Jägerschaft Settrup an der Anschaffung einer Drohne, mit deren Hilfe Rehkitze vor dem Mähen entdeckt werden.

Wer die Aktionen der Stadtstiftung unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende tun unter Angabe des Verwendungszwecks „Weihnachtsaktion“ auf die Konten der Stadtstiftung bei der VR-Bank eG Osnabrücker Nordland (IBAN: DE 76 2656 7943 3629 9111 00) oder der Kreissparkasse Bersenbrück (IBAN: DE 42 2655 1540 0085 2029 84)